www.ref-ag.ch

Reformierte Kirche Aargau

Taufe Unterricht Konfirmation Trauung Abdankung

Die reformierte Kirche begleitet durchs Leben

Ihre Kirchgemeinde bietet mit dem Modell «Pädagogisches Handeln» der Reformierten Landeskirche Aargau eine Begleitung von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und deren Bezugspersonen an.
Informationen unter www.ph-aargau.ch und bei Ihrer Kirchgemeinde.

…und im Leben und Glauben selbständig entscheiden.

Die Konfirmation

Erwachsen werden…

Die Konfirmation

Fast alle reformierten Jugendlichen lassen sich in ihrer Kirche in dem Jahr, in dem sie 16 Jahre alt werden, konfirmieren.

Die Konfirmation wird als Segnungsgottesdienst und Übergangsritual gefeiert. Sie ist zugleich die Abschlussfeier des kirchlichen Religionsunterrichts.

Die Jugendlichen sollen auf der Grundlage des christlichen Glaubens Orientierung für ihren Weg finden und lernen, sich mit grundsätzlichen Lebens- und Glaubensfragen auseinander zu setzen.

Der Konfirmandenunterricht baut auf früheren Angeboten des Pädagogischen Handelns Ihrer Kirchgemeinde wie dem kirchlichen Religionsunterricht auf.

Ihre Kirchgemeinde bietet im 7. bis 9. Schuljahr unterschiedliche Unterrichtsformen und Aktivitäten an, zum Beispiel:

– Wöchentliche Lektionen oder Doppellektionen
– Punktueller Wahlfach-, Block oder Werkstattunterricht
– Lager, Wochenenden, Exkursionen
– Sozialdiakonische Einsätze
– Besuch von Gottesdiensten

Das für die Konfirmandinnen und Konfirmanden verbindliche Programm legt die Kirchenpflege fest.

Bedeutung

Mit der Konfirmation wird die junge Frau oder der junge Mann religiös mündig und kann die Beziehung zu Gott, den Mitmenschen und zur Kirche bewusster gestalten. Konfirmierte können ein Patenamt übernehmen und nach vollendetem 16. Altersjahr das kirchliche Stimm- und Wahlrecht in ihrer Kirchgemeinde ausüben.
Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden im Gottesdienst gesegnet und erhalten eine Urkunde mit einem Bibelwort für ihren weiteren Lebensweg.

«Wem ist das Reich Gottes gleich, womit soll ich es vergleichen? Es ist einem Senfkorn gleich, das einer nahm und in seinen Garten säte. Und es wuchs und wurde zu einem Baum, und die Vögel des Himmels nisteten in seinen Zweigen.»
(Lukas 13, 18 und 19)